

Ernährungstherapie bei onkologischen Erkrankungen

Präsenz-Seminar

Termin: 25. / 26. März 2022

Zeit: Fr. 10.00 -17.30 Uhr, Sa. 9.00 -15.00 (14 UE)

Ort: Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg

Kosten: 370 € / 340 € (inkl. Seminarverpflegung)

Ein Rabatt wird gewährt, wenn der Rechnungsempfänger Mitglied in einem dieser Verbände ist: VDOE, QUETHEB, VDD, VFED und FET



Referentin:

Dipl. oec. troph. Tatjana Teinert, selbstständiger HomeCare Dienstleister im Bereich enteraler und parenteraler Ernährung, Casemanagement und Ernährungsberatung von Tumorpatienten

Ziel:

Obwohl auch onkologischen Patient*innen in der Regel eine abwechslungsreiche, vollwertige Mischkost empfohlen wird, gibt es sehr wohl einige Dinge, die zu beachten sind: Einerseits muss der veränderte Stoffwechsel bei onkologischen Patient*innen berücksichtigt werden, andererseits ist der Erhalt der Lebensqualität durch einen möglichst geringen Gewichtsverlust sehr entscheidend für den palliativen Verlauf der Patient*innen. Darüber hinaus hat die Ernährungstherapie in der onkologischen Praxis häufig eine koordinierend-beratende Funktion als Schnittstelle zwischen Patient*innen, Ärzt*innen, Angehörigen, Psycholog*innen, Pflegedienst und Sozialarbeit.

Zielgruppe:

Ernährungsfachkräfte, die das Arbeitsfeld Onkologie für sich erobern möchten.

Inhalt:

- Stoffwechsel von Tumorpatient*innen
- Erkennen von Mangelernährung
- Expertenstandard Ernährung
- Leitlinien der DGEM für Tumorpatient*innen
- Inhalte einer Ernährungsberatung bei onkologischen Patient*innen
- Enterale Ernährung
- Parenterale Ernährung
- Umgang mit sterbenden Menschen – gesunde Nähe
- Allgemeines: Arbeitsplatz, Auftraggeber*innen, Zusammenarbeit mit Ärzt*innen

VDOE: Anerkannt für Baustein Ernährung im Rahmen des Zertifikats: 2 Tage

QUETHEB: 4 Punkte (F) · VDD: 14 Punkte · VFED: 14 Punkte